

Modulidentifikation

Version vom 01.07.2016

Instandhaltungsfachmann mit eidg. Fachausweis

Trägerschaft fmpro

Schweizerischer Verband für Facility Management und Maintenance

Handlungskompetenzbereich A: Anlagebetrieb*

*Auszug aus „Übersicht über die beruflichen Handlungskompetenzen/Qualifikationsprofil“

Richtzeit: für die methodisch-didaktisch Erarbeitung der beschriebenen Lerninhalte wird den Anbietern eine Ausbildungszeit von 50-54 Stunden empfohlen.

1. Das Modul „Anlagebetrieb“ umfasst folgende Handlungskompetenzen:

- Verfügbarkeit der Anlagen sicherstellen
- Sicherheit der Anlagen sicherstellen
- Zuverlässigkeit der Anlagen sicherstellen
- Wirtschaftlichkeit der Anlagen sicherstellen
- Anlagenbetreuung während des Lebenszyklus umsetzen
- Verfügbarkeit der Betriebsmittel sicherstellen
- Verfügbarkeit der Infrastruktur sicherstellen
- Durchführen von Monitoring Tätigkeiten
- Durchführen von Diagnostik-Tätigkeiten
- Durchführen von Ausfall- / Störungsanalysen
- Optimieren von Anlagen
- Inbetriebsetzung und Wiederinbetriebnahme von Anlagen
- Erstellen von Arbeitsanweisungen

2. Aus den Handlungskompetenzen abgeleitet ergeben sich folgende Konkretisierungen/Inhalte:

- Einfluss der Instandhaltungsaktivitäten auf die Verfügbarkeit der Anlagen aufzeigen und damit die Verfügbarkeit zu einem bestimmten Zeitpunkt sicherstellen
- Ausserordentliche Zustände der Anlage erkennen und interpretieren
- Einschlägige gesetzlichen Normen, Richtlinien und Vorschriften im Personenschutz und Arbeitssicherheit situationsgerecht anordnen und anwenden
- Wartungs-, Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten gemäss Vorschriften und allgemeinem Stand der Technik durchführen
- Die Wichtigkeit von Inspektionen aufzeigen und Betriebsdaten aufnehmen
- Abweichungen vom Normalbetrieb beurteilen
- Bei Planungsarbeiten mitarbeiten
- Die Inbetriebnahme und Abnahme einer Anlage fachlich begleiten
- Die Anlage im Betrieb betreuen
- Rückbauarbeiten fachlich begleiten
- Notwendige Betriebsmittel der Anlage bereitstellen und deren Verbrauch beurteilen
- Notwendige Betriebsmittel beschaffen und bereitstellen
- Die Infrastrukturmittel in die IH gemäss gesetzlichen Richtlinien einbeziehen, Herstellervorgaben und betriebliche Anforderungen einhalten

- Inspektionen vornehmen, Kontrollmessungen durchführen, Betriebsdaten auswerten (Condition Monitoring)
- Diagnosemittel sachgerecht einsetzen und diese unter Kenntnis der Automation anwenden
- Definierte Reaktionszeiten einhalten
- Sachgerechte Vorgehensweise bzw. Fehleranalyse ausführen
- Vorschläge bei Optimierungsvorhaben in seinem Verantwortungsbereich erarbeiten und einbringen
- Instandhaltungsprozesse fachlich umsetzen und die für eine Inbetriebsetzung notwendigen Teilnehmer organisieren und anweisen
- Phasen und Schritte einer Wiederinbetriebnahme dokumentieren
- Die logische Folge von Arbeitsschritten festlegen. Elektrische und mechanische Sicherheitsregeln beachten und einhalten.

Die Leistungsziele mit K-Stufe und operationalisiertem Endverhalten zu diesen Konkretisierungen/Inhalten können dem detailliert ausgearbeiteten „Anhang zur Wegleitung“ entnommen werden. Dieser ist beim Berufsverband fmpro erhältlich.

3. Modulprüfung / Hilfsmittel

Prüfungsart: schriftliche Modulprüfung, Theoriefragen und anwendungsorientierte Fragen, verschiedene Fragearten
 Prüfungsdauer: 120 Minuten
 Hilfsmittel: Zusammenfassung 2 Seiten A4; netzunabhängiger Taschenrechner, keine Kommunikationsgeräte

4. Gültigkeit des Modulabschlusses

Modulabschlüsse bleiben 5 Jahre gültig.